

### UNI Verlaufbelag 3,5 mm

BELASTUNGSSTUFE



#### Bodenmerkmale

Basismaterial:	2K-Epoxidharz
Art des Bodens:	Beschichtung
Belagstärke:	3,5 mm
Rutschhemmklasse:	R9
Abriebklasse:	26 mg/30 cm <sup>2</sup> nach Taber
Belastungsstufe:	stark
Verdrängung:	keine
Diffusion:	diffusionsdicht

#### Farbgestaltung

RAL-Nr.:	7030, 7032, 7035
Farbbezeichnungen:	steingrau, kieselgrau, lichtgrau
Sonderfarbe(n):	ja

#### Einsatzbereiche

- Industriebau
- gewerblicher Bereich
- Krankenhäuser
- Kindergärten, KiTas
- Schulen
- Lagerräume
- Werkstätten
- Laborbereiche

#### Produktbeschreibung

**isydur Uni Verlaufbelag 3,5 mm** ist ein pigmentierter Verlaufbelag für mineralische Bodenflächen mit starker mechanischer Belastung im Industrie- und Gewerbebereich. Er gilt als idealer abriebfester Verlaufbelag auf verschiedensten Untergründen. Der Verlaufbelag gleicht entsprechende Rautiefen und Unebenheiten des Untergrundes aus und zeigt eine glatte, einfarbige Oberfläche mit gleichmäßigem Gesamtbild in dem jeweils gewünschten Farbton. Das Produkt **Uni Verlaufbelag 3,5 mm** zeigt gegenüber dem **Uni Verlaufbelag 2,0 mm** eine verbesserte Verschleißfestigkeit und Beanspruchungsfähigkeit bei Belastungen (herabfallende Teile, schiebende Paletten etc.).

**Hinweis:** eine evt. Oberflächenbeschädigung kann nicht verhindert werden, wohl aber eine Durchgängigkeit bis auf den Unterboden (Vermeidung von partiellen Ablösungen durch Feuchtigkeitsbelastung). Durch die emissionsminimierte, schadstofffreie Formulierung ist der Belag besonders für alle „sensiblen“ Bereiche geeignet. Darüber hinaus ist der **Uni Verlaufbelag 3,5 mm** aber auch für alle anderen gewerblichen Nutzflächen der perfekte Verlaufbelag.

**Mögliche Untergründe:** Beton- und Zementestrich, Anhydritestrich\*, Magnesitestrich\*, Steinholzestrich\*

\*Bei entsprechender Feuchtigkeitssperre unterhalb des Unterbodens

Produkteigenschaften	
• emissionsminimiert / TÜV-schadstoffgeprüft	• Witterungsbeständigkeit
• gute Abriebfestigkeit	• gute Chemikalienbeständigkeit
• gleicht Unterboden im Rahmen der Belagsstärke an	• glatte Oberfläche / leicht zu reinigen

#### Beständigkeiten (Chemikalienbeständigkeitstabelle in Anlehnung an DIN EN ISO 2812-3:2007 bei 20 °C):

Wirkstoff	Eignung	Wirkstoff	Eignung	Wirkstoff	Eignung
Essigsäure 5%ig	+ V	Essigsäure 10%ig	+ V	Salzsäure 10%ig	+ V
Schwefelsäure <10%ig	+ V	Schwefelsäure 20%ig	+ V	Zitronensäure 10%ig	+
Ammoniak 25%ig (salmiakg.)	+	Calciumhydroxid	+	Kalilauge 50%ig	+
Natronlauge 50%ig	+	Eisen III Chloridlösung, gesättigt	+ V	Lysoformlösung 2%ig	+ V
Magnesiumchloridlösung 35%ig	+	Destilliertes Wasser	+	Kochsalzlösung, gesättigt	+
Testbenzin (Terpentinersatz)	+	Waschbenzin	+	Xylol	+ V
Ethanol	+ V	Benzin DIN 51600	+ V	Superbenzin	+ V
Kerosin	+ V	Heiz- und Dieseldieselkraftstoff	+	Coca-Cola, Kaffee, Rotwein	+ V
Skydrol (Hydraulikflüssigkeit)	+	Trafo-Kühlflüssigkeiten	+		

+ = beständig | - = nicht beständig | b = bedingt beständig | V = Verfarbung